
Der Einheitsbrei

Welcher Brei kommt nicht auf den Teller? Kartoffelbrei, Haferbrei oder Einheitsbrei?

Die Antwort auf diese Frage ist leicht: Kartoffeln und Hafer sind etwas, das man essen kann. Ein Lebensmittel, das „Einheit“ heißt, gibt es nicht. Eine „Einheit“ ist etwas, das zusammen gehört. Wenn etwas einheitlich ist, sieht es gleich aus. Als „Brei“ wird dickflüssiges Essen bezeichnet. Und wird etwas zu Brei, kann man die ursprünglichen Zutaten kaum noch erkennen, weil sie zerdrückt wurden. So ähnlich verhält es sich auch mit dem Einheitsbrei: Er ist nichts Besonderes, es gibt nichts an ihm, was die Aufmerksamkeit erregt. So könnte zum Beispiel ein Kunstlehrer sagen: „Keiner meiner Schüler hatte eine zündende, neue Idee. Alle Entwürfe waren ein Einheitsbrei.“ Wenn also der Einheitsbrei ein Gericht wäre, würde es langweilig schmecken. Nicht mal eine Prise Salz könnte dieses Essen besser schmecken lassen.

Autorin: Hanna Grimm